

# Zwei Neulinge gewinnen den Marathon

Denis Fantino und Stefanie Reichle sind zum ersten Mal in Tuttlingen dabei

Von Dorothea Hecht

TUTTLINGEN - Denis Fantino heißt der Sieger des diesjährigen Marathons bei run & fun. In 2:43.38 Stunden überquerte er die Ziellinie - und das bei seinem ersten Start in Tuttlingen. Bei den Frauen kam Stefanie Reichle von der LG Baar mit einer Zeit von 3:25.16 als erste ins Ziel.

„Die letzten zwei, drei Kilometer vor dem Ziel waren hart“, sagte Fantino, der für den LC Überlingen startete. Die Hitze habe ihm zu schaffen gemacht. Entsprechend war er nicht ganz zufrieden mit seiner Zeit. Er hätte sich eigentlich ein Ergebnis unter 2:42 Stunden gewünscht, räumte er im Gespräch mit unserer Zeitung ein. Bei der Hälfte sah das noch ganz nach Plan aus: Knapp nach der Marke von einer Stunde und 20 Minuten überquerte er nach der ersten Runde die Start- und Ziellinie. Bei späterer Stunde stiegen aber die Temperaturen, entsprechend langsamer war die zweite Runde.

## Langsamer als der Vorjahressieger

Vor einem Jahr hätte Fantino nicht gewonnen, Dauersieger Kay-Uwe Müller stand da mit 2:35.15 Stunden ganz oben auf dem Treppchen. Müller war dieses Jahr jedoch nicht dabei und Fantino war zufrieden. „Ich bin 47, für mein Alter ist das eine gute Zeit“, sagte er grinsend. Auch die Strecke habe ihm gefallen. „Ich wollte einen Lauf machen, der einigermaßen flach ist, deshalb habe ich mir Tuttlingen ausgesucht“, sagte der gebürtige Franzose, der in Überlingen wohnt. Sein Kollege, der schon öfter an run & fun teilgenommen hat,



Souverän Erster: Denis Fantino überquerte nach 2:43.38 Stunden die Ziellinie. Die Siegerin des diesjährigen Marathons, Stefanie Reichle, brauchte eine dreiviertel Stunde länger.



FOTOS: DOROTHEA HECHT

brachte ihn nach Tuttlingen. Er habe es nicht bereut - „das Publikum trägt einen durch die Stadt, das gibt nochmal einen Schub“, lobte er.

## „Praktisch kein Schatten mehr“

Ähnlich sah es Frauen-Siegerin Stefanie Reichle von der LG Baar aus Donaueschingen. Auch für sie war es

das erste Mal auf dieser Strecke. „Bei der ersten Runde konnte ich die Strecke genießen“, sagte sie nach dem Zieleinlauf. Auf der zweiten Runde sei dann zwar „praktisch gar kein Schatten“ mehr gewesen, „dafür wusste man ja, was auf einen zukommt“, meinte sie. Mit ihrer Zeit ist sie zufrieden. „Ich wollte unter 3:30

Stunden bleiben, das hab ich geschafft.“

Zweiter und Dritter bei den Männern wurden Gabriel Kammerer (SV Irslingen, 2:58.22) und Frank Brengartner (SC Münstertal, 3:00.52). Bei den Frauen kamen Rong Tan (3:47.18) und Daniela Kohler (SV Rothfelden, 3:49.18) auf die Plätze zwei und drei.

# Ex-Tuttlingerin siegt im Zehn-Kilometer-Lauf

Anja Schnekenburger und Michael Schramm gehen als Erste über die Ziellinie - Mehr als 500 Teilnehmer

Von Ingeborg Wagner

TUTTLINGEN - Michael Schramm vom LAV Stadtwerke Tübingen und Anja Schnekenburger vom TF Feuerbach haben den Zehn-Kilometer-Lauf bei run & fun gewonnen. Schramm war nach 33:19 Minuten im Ziel, Schnekenburger brauchte 40:28 Minuten.

Auf dem zweiten Platz bei den Männern landete Lorenz Baum (34:58), ebenfalls vom LAV Stadtwerke Tübingen, gefolgt von Martin Walther (35:10), der für die Hirsch Brauerei Wurmlingen startete. Walther war auch im Vorjahr Dritter gewesen mit 34:53. Insgesamt war das Rennen bei den Männern langsamer als 2017. Damals betrug die Siegerzeit 32:50.

Ganz anders bei den Frauen: Anja Schnekenburger war fast drei Minuten schneller als Vorjahressiegerin Brigitte Schoch (43:22). Auf Platz zwei landete in diesem Jahr Diana Reinschmiedt von der LG Bodensee mit



Michael Schramm siegt in 33:19 Minuten.



Anja Schnekenburger in 40:28 Minuten.

FOTOS: INGEBOURG WAGNER

40:57, Dritte wurde Margit Schmid vom AST Reichenbach (41:33). Schramm setzte sich bereits kurz

nach dem Start ab und lief das Rennen mit komfortablem Abstand unbedrängt durch. „Ich bin vielleicht

etwas schnell angegangen“, sagte er als Resümee. Über seinen Sieg war er nach eigenen Worten etwas überrascht: „Ich dachte, es sind noch ein paar andere Gute da“, meinte er.

In Tuttlingen ist er das erste Mal gelaufen. Schramm fand Strecke und Stimmung gut, nur die 180-Grad-Kurven hätten etwas Tempo gekostet.

Siegerin Anja Schnekenburger kennt man in Tuttlingen unter ihrem Geburtsnamen Anja Maurer. Vier-einhalb Monate nach der Geburt ihrer Tochter freute sie sich über ihren Sieg, auch wenn sie ihre Zeit mit mehr als 40 Minuten nicht gerade berauschend fand.

Die Zweitplatzierte Diana Reinschmiedt läuft normalerweise Halbmarathon. Nach einer Verletzungspause von rund zwei Monaten war der Start bei run & fun nach nur wenigen Trainingsläufen der erste Wettkampf. „Ich hab mich gefreut über das Ergebnis“, sagte sie.

## Wild entschlossen zum Walking-Sieg

TUTTLINGEN (dh) - Er hatte beim Start einen Blick voller Konzentration und Entschlossenheit: Nach 1:24.25 Stunden trug Guido Sattler dann ein breites Grinsen über die Ziellinie. „Vier Minuten schneller als voriges Jahr“, verkündete er stolz und fügte an: „Damals hatte ich aber auch noch sechs Kilo mehr.“

Sattler ging für seinen Arbeitgeber, das Hammerwerk Fridingen, an den Start. Und darin liegt auch sein Geheimnis, warum er so gut ist: „Bei der Arbeit“, sagte er, „muss ich viel laufen.“



Guido Sattler.

FOTO: D. HECHT

# Fabian Schnekenburger ist beim Halbmarathon vorne

Ex-Tuttlinger gewinnt in 1:15 Stunden - Nicole Klingler gewinnt bei den Frauen

TUTTLINGEN (dh) - Am Tag vorher hatte seine Frau schon den Zehn-Kilometer-Lauf gewonnen, am Sonntag machte Fabian Schnekenburger das Familienwochenende perfekt: Mit 1:15.03 Stunden gewann er mit großem Abstand den Halbmarathon bei run & fun. Eine Viertelstunde später folgte Nicole Klingler vom TV Eschen als erste Frau. Sie kam mit 1:30.35 Stunden durchs Ziel.

Zweiter bei den Herren wurde erneut Marc Meßmer (TSV Straßberg, 1:21.46), Dritter Tobias Vater (ASC Konstanz, 1:23.58). Bei den Frauen folgten Katja Gallsch (Fachklinik für Drogenkrankheiten Siebenzweige, 1:39.00), die in den Vorjahren beim Marathon an den Start gegangen war und Anna Schaffenäcker (1:40.09) auf den Plätzen zwei und drei.

Eigentlich war er an diesem Wochenende nur nach Tuttlingen gekommen, um bei einem Umzug zu helfen, sagte Fabian Schnekenburger. Der ging relativ flott über die Bühne, am Samstagabend entschloss er sich deshalb zur Teilnahme - und legte ei-



Fabian Schnekenburger wurde von seinen Kindern ins Ziel begleitet. Nicole Klingler kam bei knapp über 1:30 Stunden ins Ziel.



FOTOS: DOROTHEA HECHT

ne Zeit hin, mit der er „für das Wetter ganz zufrieden“ war. Immerhin lief er fast fünf Minuten schneller als der Vorjahressieger Ole Srocke.

„Ich bin von Beginn an alleine gelaufen“, sagte Schnekenburger im Ziel. „Eigentlich hätte ich gerne mehr Konkurrenz gehabt.“ Die großen Zuschauergruppen zwischendrin hät-

ten ihn aber immer wieder motiviert. Schnekenburger stammt aus Tuttlingen und ist schon des Öfteren bei run & fun an den Start gegangen. Inzwischen wohnt er in Stuttgart.

Nicole Klingler war so schnell wieder weg, wie sie den Halbmarathon hinter sich gebracht hatte und war für ein Interview nicht zu haben.

## Ergebnisse

### Marathon

**Männer:** 1. Denis Fantino (LC Überlingen, 1./M45) 2:43.36 Stunden, 2. Gabriel Kammerer (SV Irslingen, 1./M) 2:58.22, 3. Frank Brengartner (SC Münstertal, 1./M40) 3:00.52, 4. Rainer Wax (Baugeschäft Schwarz, 2./M40) 3:04.52, 5. Zlatko Zalezka (Klinikum Landkreis Tuttlingen, 1./M60) 3:10.13, 6. Ralf Volk (Mentor automotive, 1./M30) 3:11.43, 7. Mario Ruoff (Hechingen, 2./M30) 3:19.04, 8. Matthew Thompson (Eltham, 3./M30) 3:20.38, 9. Rainer Bernhard (Geko Racing TV Onstmettingen, 1./M35) 3:21.21, 10. Michael Bufe (Marquardt Team, 1./M55) 3:21.55, 13. Michael Wehle (Karl Storz SE & Co. KG, 2./M50) 3:34.00, 15. Volker Mattes (Marquardt Team, 2./M45) 3:42.15, 18. Oliver Meyer (Baumarbeiten Tuttlingen, 4./M45) 3:45.51.20. Christoph Schemanek (Anton Häring KG, 2./M55) 3:51.36, 22. Roland Schindler (Allein, 5./M45) 3:53.20, 24. Gerd Brauner (Aesculap AG, 6./M45) 3:54.03, 28. Frank Buhl (CHIRON Laufteam, 6./M50) 3:55.54, 31. Volker Wittke (Zeitläufer 4 Std, 2./M35) 3:59.19, 39. Ralf Kohler (TTC Tuttlingen, 4./M55) 4:09.24, 43. Thomas Gerlach (LG Tuttlingen-Fridingen, 5./M55) 4:27.08, 46. Eugen Amann (SV Liptingen, 1./M70) 4:39.54, 47. Andreas Reindl (Aesculap AG, 5./M40) 4:40.51.

**Frauen:** 1. Stefanie Reichle (LG Baar, 1./W30) 3:25.11 Stunden, 2. Rong Tan (Stuttgart, 2./W30) 3:47.18, 3. Daniela Kohler (SV Rothfelden, 1./W45) 3:49.18, 4. Annette Vögtle (Stockach, 1./W50) 4:02.17, 5. Margarete Knaub (Tübingen, 1./W55) 4:15.48, 6. Elvira Bucher (Schönbuchläuferin, 1./W60) 4:25.07, 7. Christine Lehner (Horb, 2./W55) 4:37.40, 8. Diana Luttenberger (Stuttgart, 2./W45) 4:52.25, 9. Catharina Wemmer (Ostfildern, 1./W) 4:54.38, 10. Katharina Sauter (KSV Gottmadingen, 1./W35) 4:57.52, 11. Ute Keller-Hoffmann (ASV Landau, 2./W60) 5:04.20, 12. Kati Schramm (EK Schwaikheim, 2./W50) 5:21.13.

### Halbmarathon

**Männer:** 1. Fabian Schnekenburger (SV Tuttlingen, 1./M35) 1:15.26 Stunden, 2. Marc Meßmer (TSV Straßberg, 1./M45) 1:21.44, 3. Tobias Vater (ASC Konstanz, 1./M) 1:23.58, 4. Klaus Maleck (Aesculap AG, 2./M45) 1:24.47, 5. Marcel Heinz (Hermle AG, 3./M45) 1:28.13, 6. Axel Kostenbader (LG Hohenfels, 4./M45) 1:29.02, 7. Thomas Weber (DJK Singen, 1./M40) 1:29.21, 8. Matthias Bantle (Aesculap AG, 1./M30) 1:30.39, 9. René Denhof (TSV Rottweil, 2./M35) 1:30.47, 10. Max Ege (Winterstettendorf, 2./M40) 1:31.37, 11. Joachim Völlm (Schwandorfer Schnellläufer, 1./M55) 1:31.46.14. Alexander Link (Tuttlingen, 5./M45) 1:32.33, 15. Bernd Flaig (Sport Weiß Team, 6./M45) 1:32.37, 16. Juergen Stickle (Fetzer Medical Running Team, 1./M50) 1:33.31, 17. Lutz Kuhardt (LT Unterkirchach, 1./M60) 1:35.26, 19. Daniel Kensy (Werma Signaltechnik, 2./M30) 1:36.00, 20. Samuel Schnell (Tekno Medical, 3./M30) 1:36.15, 26. Marcel Hofstetter (Karl Storz SE & Co. KG, 3./M) 1:38.08, 27. Martin Wenskus (Schilling-Drehteile, 4./M) 1:39.07, 28. Mario Betzler (Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, 5./M) 1:39.40, 32. Axel Umbrecht (Marquardt Team, 5./M40) 1:40.10, 33. Konrad Jagiello (Anton Häring KG, 5./M35) 1:40.31, 35. Rüdiger Ewert (TV Hausen ob Verena, 5./M55) 1:41.07, 36. Michael Zepf (Dürbheim, 6./M40) 1:41.13, 37. Pierre Besnard (Karl Storz SE & Co. KG, 5./M30) 1:41.17, 41. Johannes Rieble (Aesculap AG, 8./M) 1:42.51, 44. Sven Horn (Aesculap AG, 6./M35) 1:44.19, 45. Sebastian Fader (Konstanz, 6./M30) 1:44.21, 47. Artur Cypel (Anton Häring KG, 8./M35) 1:44.28, 48. Jürgen Fromm (Sanwald Laufteam, 9./M35) 1:44.48, 49. Stefan Wohlhüter (CHIRON Werke, 9./M45) 1:44.58, 50. Andreas Schmidt (Vito AG, 10./M45) 1:45.05.

**Frauen:** 1. Anja Schnekenburger (TF Feuerbach, 1./W30) 40:28 Minuten, 2. Diana Reinschmiedt (LG Bodensee, 2./W30) 40:57, 3. Margit Schmid (AST Reichenbach, 1./W40) 41:33, 4. Ute Schneck (Kreissparkasse Tuttlingen, 1./W50) 42:14, 5. Beatrice Mayer (SG Weinstadt Ladies, 1./W) 42:41, 6. Cathy Malloy (TF Feuerbach, 3./W30) 44:03, 7. Eva Herberich (LURS, 2./W40) 44:55, 8. Amelie Garcia Ruiz de Mier (TF Feuerbach, 2./W) 44:58, 9. Martina Büttner (LT VfL Herrenberg, 2./W50) 44:59, 10. Nataliya Marschner (TF Feuerbach, 1./W35) 45:13, 11. Anja Worm (KSG Gerlingen, 1./W45) 46:13, 13. Melanie Heindl (DAV Tuttlingen, 2./W45) 46:30, 19. Sabine Wörner-Fischer (TF Feuerbach, 1./W60) 47:06, 22. Theresa Wetzel (IKG Tuttlingen, 1./WJ U20) 47:14, 23. Ulrike Knoll (Landratsamt Tuttlingen, 3./W40) 47:17, Daniela Hug (Stadtverwaltung Tuttlingen, 2./W35) 48:30, 20. Ursula Heller-Bauer (LT Auenwald, 1./W55) 49:05, 36. Sandra Brendle (TSF Tuttlingen, 9./W) 49:33, 37. Lorena Schmidt (Vito AG, 1./WJ U18) 49:40, 38. Jael Berger (Tuttlingen, 10./W) 49:43, 39. Maïke Hermle (SC Gosheim, 2./WJ U18) 49:59, 45. Nadine Brohammer (Schramberg-Sulgen, 11./W) 50:23, 55. Ulrike Vögtle (Kolbigen, 5./W40) 51:38, 56. Ina Wüstfeld (Aesculap AG, 3./W35) 51:42, 58. Anika Rössel (Neuhausen ob Eck, 4./W35) 51:53, 60. Hildegard Friedrich (KSG Gerlingen, 1./W65) 52:17.

Pfeffer (Aesculap AG, 3./W50) 2:06.23, 30. Claudia Ziegler (Aesculap AG, 5./W45) 2:06.23, 31. Bettina Rommelfanger (VIP, 7./W40) 2:07.33, 32. Simone Reuter (Paul Leibinger GmbH & Co. KG, 6./W45) 2:07.48, 33. Martina Postatny (Tuttlingen, 8./W40) 2:08.39, 34. Anke Freyer (Meihack & Sellwig, 7./W45) 2:08.48.

### Zehn-Kilometer-Lauf

**Männer:** 1. Michael Schramm (LAV Stadtwerke Tübingen, 1./M) 33.19 Minuten, 2. Lorenz Baum (LAV Stadtwerke Tübingen, 2./M) 34.58, 3. Martin Walther (Hirsch Brauerei Wurmlingen, 1./M40) 35.10, 4. Peter Obenauer (LAV Stadtwerke Tübingen, 3./M) 36.02, 5. Henrik Maier (ASC Konstanz, 4./M) 36.48, 6. Sigi Tröndle (LG Esslingen/TS 1, 1./M50) 36.52, 7. Peter Kwiatkowski (LAV Stadtwerke Tübingen, 2./M40) 36.52, 8. Jochen Tomaschko (LT VfL Herrenberg, 1./M35) 36.54, 9. Gerhard Schneble (TV Gailingen, 1./M45) 37.05, 10. Sven Knobelspiß (IGL Reutlingen, 5./M) 37.05, 13. Martin Dunker (Reichenbach, 4./M40) 38.33, 14. Frank Todt (SV Fridingen, 5./M40) 38.57, 15. Daniel Marginean (Paul Leibinger GmbH & Co. KG, 6./M40) 39.02, 16. Werner Bauknecht (LAV Stadtwerke Tübingen, 1./M65) 39.12, 17. Marian-Jan Olejnik (LG Esslingen/TS 1, 1./M55) 39.20, 18. David Störk (IKG Tuttlingen, 1./MJ U20) 39.21, 20. Frank Seidl (Karl Storz SE & Co. KG, 7./M40) 39.22.23. Thomas Heizmann (TSF Tuttlingen, 3./M45) 40.10, 27. Ingo Rumpel (Paul Leibinger GmbH & Co. KG, 10./M40) 40.30, 33. Jabari Nurullah (Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, 6./M) 40.56, 36. Friedemann Häberlein (ASV Tuttlingen, 5./M45) 41.15, 37. Willi Lusti (Hirsch Brauerei Wurmlingen, 6./M50) 41.16, 45. Niklas Patzer (KLS Martin Group, 10./M) 42.06, 46. Waldemar Kuhn (Aesculap AG, 1./M30) 42.14, 49. Eugen Widmaier (Aesculap AG, 14./M40) 42.33, 56. Wolfgang Dreher (Werma Signaltechnik, 12./M50) 43.20, 58. Adrian Hägele (LURS, 1./MJ U18) 43.21, 59. Jakob Schöll (IKG Tuttlingen, 3./MJ U20) 43.25, 65. Nikolaus Wozny (Henke Sass Wolf, 9./M45) 43.45, 66. Bernhard Schuztzer (RTS Tuttlingen, 13./M50) 43.46, 68. Lars Schlotterbeck (Hermle AG, 5./M35) 43.55, 69. Klemens Dirschauer (Aesculap AG, 6./M60) 44.01, 70. Jochen Buschle (Tuttlingen, 17./M40) 44.08, 71. Volker Fässle (Immendingen, 14./M50) 44.11, 72. Bernd Wegscheider (Karl Storz SE & Co. KG, 3./M30) 44.45, 77. Patrik Schlayer (CHIRON Werke, 4./M30) 45.11, 78. Dieter Keilbach (Kreissparkasse Tuttlingen, 7./M60) 45.18, 79. Fabian Leuthner (Anton Häring KG, 13./M) 45.19, 80. Marvin Scheit (Allein, 14./M) 45.22, 81. Erich Honold (Schwandorfer Schnellläufer, 8./M60) 45.26, 82. Andreas Schnitzer (Hermle AG, 10./M45) 45.32, 83. Tomasz Skrzynski (prof.Alban und Heimleuchter, 11./M45) 45.33, 86. Jochen Maier (Aesculap AG, 12./M45) 45.39, 87. Andreas Kühner (Lombasegg, 5./M30) 45.44, 88. Fabian Cobos (Wurmlingen, 15./M) 45.52, 89. Philip Breuninger (Reichenbach, 4./MJ U20) 45.55, 90. André Morgenstern (TSF Tuttlingen, 15./M50) 45.57, 92. Fabian Stuckenbrock (KLS Martin Group, 8./M35) 46.06, 93. Andreas Siegmund (LT Auenwald, 16./M50) 46.09, 94. Tim Kammerer (Karl Storz SE & Co. KG, 16./M) 46.10, 95. Fabian Rieger (Tuttlingen, 6./M30) 46.11, 96. Reinhard Nickl (AST Reichenbach, 3./M55) 46.11, 97. Jürgen Staub (TV 05 Fridingen, 17./M50) 46.18, 98. Andre Böhmer (Pliezhausen, 20./M40) 46.21, 99. Walter Johnen (Rotenburg, 1./M70) 46.24.

**Frauen:** 1. Anja Schnekenburger (TF Feuerbach, 1./W30) 40:28 Minuten, 2. Diana Reinschmiedt (LG Bodensee, 2./W30) 40:57, 3. Margit Schmid (AST Reichenbach, 1./W40) 41:33, 4. Ute Schneck (Kreissparkasse Tuttlingen, 1./W50) 42:14, 5. Beatrice Mayer (SG Weinstadt Ladies, 1./W) 42:41, 6. Cathy Malloy (TF Feuerbach, 3./W30) 44:03, 7. Eva Herberich (LURS, 2./W40) 44:55, 8. Amelie Garcia Ruiz de Mier (TF Feuerbach, 2./W) 44:58, 9. Martina Büttner (LT VfL Herrenberg, 2./W50) 44:59, 10. Nataliya Marschner (TF Feuerbach, 1./W35) 45:13, 11. Anja Worm (KSG Gerlingen, 1./W45) 46:13, 13. Melanie Heindl (DAV Tuttlingen, 2./W45) 46:30, 19. Sabine Wörner-Fischer (TF Feuerbach, 1./W60) 47:06, 22. Theresa Wetzel (IKG Tuttlingen, 1./WJ U20) 47:14, 23. Ulrike Knoll (Landratsamt Tuttlingen, 3./W40) 47:17, Daniela Hug (Stadtverwaltung Tuttlingen, 2./W35) 48:30, 20. Ursula Heller-Bauer (LT Auenwald, 1./W55) 49:05, 36. Sandra Brendle (TSF Tuttlingen, 9./W) 49:33, 37. Lorena Schmidt (Vito AG, 1./WJ U18) 49:40, 38. Jael Berger (Tuttlingen, 10./W) 49:43, 39. Maïke Hermle (SC Gosheim, 2./WJ U18) 49:59, 45. Nadine Brohammer (Schramberg-Sulgen, 11./W) 50:23, 55. Ulrike Vögtle (Kolbigen, 5./W40) 51:38, 56. Ina Wüstfeld (Aesculap AG, 3./W35) 51:42, 58. Anika Rössel (Neuhausen ob Eck, 4./W35) 51:53, 60. Hildegard Friedrich (KSG Gerlingen, 1./W65) 52:17.